

DIN 8132:2004-02 (D)

Selbsttätige Waagen zum kontinuierlichen Totalisieren - Förderbandwaagen (FBW) - Metrologische und technische Anforderungen, Prüfung (OIML R 50-1:1997)

Inhalt	Seite
Vorwort	6
Begriffe (Benennungen und Definitionen)	7
1 Allgemeines	14
1.1 Anwendungsbereich	14
1.2 Anwendung	14
1.3 Terminologie	14
2 Messtechnische Anforderungen	14
2.1 Genauigkeitsklassen	14
2.2 Fehlergrenzen	14
2.3 Untere Grenze der kleinsten Abgabemenge m_{\min}	15
2.4 Kleinste Förderstärke Q_{\min}	15
2.5 Simulationsprüfungen	16
2.6 Prüfungen am Aufstellungsort	18
3 Technische Anforderungen	18
3.1 Eignung für den Verwendungszweck	18
3.2 Funktionssicherheit	19
3.3 Mengenanzeigeeinrichtung und Drucker	19
3.4 Anzeige für Betrieb außerhalb des Arbeitsbereichs	20
3.5 Nullstelleinrichtung	20
3.6 Bewegungsumsetzer	20
3.7 Bandbrückenwaage	21
3.8 Anforderungen an die Aufstellung	21
3.9 Zusätzliche Einrichtungen	22
3.10 Sicherung	22
3.11 Kennzeichnungen	22
3.12 Eichstempel	23
4 Anforderungen an elektronische Förderbandwaagen	24
4.1 Allgemeine Anforderungen	24
4.2 Anwendung	24
4.3 Reaktion auf eine bedeutende Störung	25
4.4 Einschaltvorgang	25
4.5 Funktionsanforderungen	25
4.6 Prüfungen	26
5 Messtechnische Kontrollen	26
5.1 Bauartzulassung	26
5.2 Ersteichung und Befundprüfung	29
6 Prüfverfahren	30
6.1 Simulationsprüfungen	30
6.2 Prüfungen am Aufstellungsort, Kontrollverfahren	30
Anhang A (normativ) Prüfverfahren für Förderbandwaagen	31
A.1 Dokumentation (5.1.1)	31
A.2 Vergleich der Konstruktion mit der Dokumentation	31

A.3	Überprüfungen zu Beginn	32
A.4	Allgemeines	32
A.5	Prüfprogramm	33
A.6	Funktionsprüfungen bei der Bauartprüfung	33
A.7	Funktionsprüfungen bei der Bauartzulassung	36
A.8	Störgrößen bei der Bauartprüfung (4.1.2 und 4.5.2)	43
A.9	Messtechnische Kenngrößen	50
A.10	Prüfungen am Aufstellungsort (2.6.2 bis 2.6.4)	51
A.11	Prüfungen am Aufstellungsort mit Wägegut (2.6.1, 5.1.3.1, 5.1.3.2 und 5.2.1.1)	53
Literaturhinweise		56